



**An  
alle Eltern der  
KFS Schwetzingen**

22. März 2022

Liebe Eltern,

leider ist der Krankenstand in unserem Kollegium unverändert hoch. Interne Abläufe bedingen allerdings, dass wir den vorhandenen Rhythmus um einen Tag schieben müssen. Unsere Coronamaßnahme startet diese Woche also erneut am **Donnerstag, den 24.03.22**. Konkreter bedeutet dies, dass folgende Cluster im Fernlernunterricht zuhause arbeiten:

**Donnerstag, 24.03.22: Klassen 9\_4, 9\_5, 9\_6, 9\_7, 9\_8 und 9\_9**

**Freitag, 25.03.22: Klassen 8\_1, 8\_2, 8\_3 und 8\_4**

**Montag, 28.03.22: Klassen 7\_1, 7\_2 und 7\_3**

**Dienstag, 29.03.22: Klassen 6\_1, 6\_2 und 6\_3**

**Mittwoch, 30.03.22: Klassen 5\_1, 5\_2 und 5\_3**

Unsere Abschlussklassen besuchen also weiterhin verlässlich den Unterricht. Für die **Klassenstufen 5-7** bieten wir an dem Tag des Fernlernens **eine Notbetreuung** an. Bitte lassen Sie uns hierzu das, von Ihrem Arbeitgeber ausgefüllte, Formular (Arbeitgeberbescheinigung Notbetreuung) zukommen, das Sie auf unserer Homepage finden.

Liebe Eltern, wir treten noch in einer weiteren Sache an Sie heran. Sie haben sicher mitbekommen, dass am vergangenen Wochenende eine recht große Gruppe an Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine bei uns in Schwetzingen angekommen ist. Insgesamt handelt es sich um 200 Personen, vorwiegend Frauen und Kinder. Wir haben zu der Unterkunft bereits eine Verbindung aufbauen können und konnten herausfinden, dass es vor allen Dingen an medizinischer Versorgung mangelt. Sollten Sie nun selbst Arzt oder Ärztin sein oder in Ihrem Bekanntenkreis engagierte ÄrztInnen ansprechen können, wären wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich an uns wenden. Wir verweisen dann weiter an die passenden Personen.

Darüber hinaus stellen wir unsere ukrainische Kollegin Frau Koltsun teilweise vom Unterricht frei, um vor Ort zu unterstützen. Die freiwerdenden Stunden werden von unserem Kollegium aufgefangen und die Kolleg\*innen entscheiden selbst, ob sie dies als „Spende“ sehen und nicht



anrechnen lassen. Die Prüfungsklassen werden weiter inhaltlich eng von FachkollegInnen oder Frau Koltsun selbst begleitet. Die Prüfungsvorbereitungen laufen also weiter wie geplant.

Wir alle sind schockiert, wenn wir die tägliche Berichterstattung verfolgen. Lassen Sie uns gemeinsam als Schimperschule zusammenstehen und unbürokratisch und schnell helfen. Wir stehen in engem Austausch mit dem Landratsamt und den begleitenden SozialarbeiterInnen. Ein erster Impuls unsererseits bereits jetzt eine Spendenaktion ins Leben zu rufen, wurde zunächst ein wenig eingebremst. Es wird in der aktuellen Woche eine Liste erstellt mit Dingen, die vor Ort benötigt werden.

Sobald wir genauere Informationen hierzu haben, werden wir es über die uns zur Verfügung stehenden Kanälen an Sie weitergeben und Sammelzeiten an unserer Schule einrichten.

---

Ihnen allen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung hierbei!

Mit freundlichen Grüßen

Nicole Winkler

Janis Gottinger

Dirk Marschall

Schulleitung